

Der französische Generalstabsbericht.

Wien, 25. Juli. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Frankreich.

24. Juli, 11 Uhr nachts. Südlich der Somme erbeuteten wir früh bei einer Einzelunternehmung eine feindliche Batterie südlich des Dorfes Estrées. Seit dem 20. Juli erbeuteten wir an der Sommefront mehr als sechzig deutsche Maschinengewehre. Auf dem rechten Ufer der Maas bemächtigte sich unsere Infanterie nach lebhaftem Kampfe einer Schanze unmittelbar westlich des Werkes von Thiarumont. Fünf Maschinengewehre und 45 Gefangene blieben in unsrer Hand. An der übrigen Front verlief der Tag ruhig.

Flugdienst. Einer unserer Piloten, Unterleutnant Delorme, der schon sechsmal im Tagesbefehl genannt wurde, zeichnete sich noch durch eine Reihe weiterer Bombentwürfe auf vom Feinde besetzte Bahnhöfe aus.

Belgischer Bericht

Der Tag verlief an der ganzen Front ruhig.